

bien au coeur en leur ostant tous leurs derrieres et la communication de leurs places maritimes [in den span. Nederlanden], Jl est Vray qu'ils ont fait quelques Courses dans l'arfois ou on leur a deffait presque tous leurs partis, et ou jls n'oseroient retourner une seconde fois.

La Cour revient a Versailles le 28. de ce mois, et ira ensuite passer huit jours a Rambouillet qui est une terre qui appartenoit [bis 1690] a feu M.^r [Charles de Sainte-Maure] le Duc de M o n t a u s i e r, et que Mgr. [Louis-Alexandre de Bourbon] le Comte de T o u l o u s e a achetée depuis sa mort [richtig: 1706!]. ...

Mess.^{rs} Vos fils logent Rue d'orleans pres L'hôtel de soissons au [Gasthof:] Duc de Lorraine.

Je ne me donne pas L'honneur de répondre a Madame [M a r i a J a k o b e a Zurlauben, als Witwe von Aegid Franz A n d e r m a t t, verh.] Andermat, mais seulement celui de la remercier icy (avec vôtre permission ...) de ses bontez et honnestetez et de L'assurer, et Madame [M a r i a B a r b a r a Zurlauben, des Adressaten Gattin] De mon respect très humble.

Messieurs vos fils ont un Valet qu'ils ont pris en sortant du College de leur mouvement, et qui a fait les Caravanes de la Campagne de Courbevoye avec eux, Jls Veulent le conserver je le trouve cependant jnutile, la depense allant Viste a Paris. Jls me demandent aussy quelques Ecus par mois ou semaine pour leurs menus plaisirs; J'attendray aussy ... L'honneur de vos ordres sur ces deux derniers articles."

1)

Vendure, dans la g^l. gl.

Original - AH 88, 126-127 und 316-317

105

1656 Juli 29., Luzern

A

SCHREIBEN VOM KRIEGSRAT DER STADT LUZERN AN DEN LANDSCHREIBER
DER FREIEN AEMTER, RITTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN,
BREMgarten

"Des Herren an Herrn Bawherren [und Ratsherr Alfons von] S o n n e n b e r g
und [Ratsherr] Beat am Ryn [=A m r h y n, beide von Luzern] abgangne schryben

sindt uns unverzogen vorgeläsen, und darüber unsere antworten als bald wider usgefertiget worden, die der Herr zwifels ohne Inzwüschent wird empfangen haben, berichtend also wyters über das uns copylich Zukohme, und von der 5 lob. Cath. Ortten [an der Sonderkonferenz der V kath. Orte vom 19. April - 14. Juni 1656 in Baden]¹ Herren ehrengesandten [- einer der Tagsatzungsgesandten von Stadt und Amt Zug war Beat II. Zurlauben -] gemachte [Wehr]proiect² [im Gefolge des 1. Villmergerkrieges], das wylen Sygenthal und Rohrdorff Jedes 900 Man, und das Keller Amt 500 Man, alle unserer Religion vermögent, wir guot befunden, das solches volck Compagnyen wyss per 300 Man ordenlich abgetheilt, und uf Jeden begebenden faal, die bewüste 3 Plätz [Baden, Bremgarten und Meltingen] us den nechst gelegnen, Jeder mit 300 Man nebet alwegen den 50 Manen von den 5 lobl. Ortten als bald besezt, und die überige 10 ufgesezte Compagnyen us den Fryen Aembtern bysamen bereit gehalten werden, sich mit den unse-rigen wider ze coniungieren. Und diewylen uns bericht Inkohmen, samb solten sie Pulvermacher zu Bremgarten ein Zimblicher vorraht an Kriegs Pulver zeverkaufen haben, als wolle der Herr hiemit fründ flysig ersuoht syn, unbeschwärtden vorraht an Pulver solcher enden selbs ze visitieren, und sehen, ob nit guot wäre, das der Pulvermachern feilhabendes Pulver dahin etwan erkaufft wurde³, ist so dem Herrn wir dismalen schriftlich anfüegen, und uns zemalen sambtlich Göttlicher Almacht, und dem gnaden schuz M a r i a e der Himels Konigin befehlen wollen ... mit des wol Edlen Junckher Caspar P f i f f e r s R[a]ts und Venners [=Stadtfährnich] uffgetrucktem gewöhnlichem Pitschafft beschlossen".

1) s. EA VI 1, 330 (Nr. 181)

2) s. AH 76/45

3) Hierher gehört der auf Blatt 329^V aufgeklebte mit einem Kreuzchen kenntlich gemachte Einschub: "das solches den loblichen Chatholischen orten könte zum secours dienen, ist doch in dem bulffer ze machen nix zu verlieren".

Original, mit Siegel - AH 88, 318-319 - Blatt 319^r leer

[1621?]

A

ERKLÄRUNG¹ [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT KONRAD III. ZURLAUBEN BEZUEGLICH DER SCHULDEN VON OSWALD II. ZURLAUBEN]

"Diewyl nun schwager [alt] Buwmeister [der Stadt Zug und derzeitiger Stadt- und Amtsrat Hans] S t o c k l i n unnd Landtschriber [Christian] S c h ö n